

Richtig Spaß an Ihren Schuhen haben Sie nur mit der passenden Pflege. Bei uns erhalten Sie das richtige Pflegezubehör dafür. Außerdem hat die

**Schuhmacherei Ruchay**

## Die 10 Goldenen Schuhschließregeln

hier für Sie zusammengestellt.



Neue Schuhe sollten am Anfang nur 2-3 Stunden getragen werden. Füße und Schuhe müssen sich erst aneinander gewöhnen.

Benutzen Sie zum Anziehen immer einen Schuhlöffel; das schont die Hinterkappe. Vor dem Ausziehen von Schnürschuhen lockern Sie zuerst die Senkel, damit der Fuß leichter aus dem Schuh rutscht.

Sie sollten Ihren Schuhen mindestens 24 Stunden Ruhe zum „Ausatmen“ gönnen. Dazu werden sofort nach dem Ausziehen vorsichtig Schraubspanner aus unlackiertem Buchen- oder Zedernholz eingelegt, damit die Feuchtigkeit absorbiert werden kann.

Nach jedem Tragen sollten die Schuhe abgewischt, dünn eingecremt und poliert werden, auch wenn sie scheinbar noch sauber sind. So haben Sie länger Freude an Ihren Lieblingen.

Schuhe, die durchnässt sind werden zuerst mit einem Tuch und warmen Wasser von Schmutz und eventuellen Salzrändern befreit, danach mit Zeitungspapier ausgestopft und auf der Seite liegend einen ganzen Tag getrocknet. Niemals an die Heizung legen!

Glattleder pflegen Sie entweder mit einer Wachspaste wenn Sie Hochglanz bevorzugen oder mit einer dünnflüssigen Creme für matten Glanz. Zum Auftragen der Pflegemittel benutzen Sie eine weiche Einstreichbürste, mit der die Creme oder Paste in das Oberleder und den Rahmen einmassiert wird. Nach ca. 45 Minuten wird mit einem Tuch nachmassiert und überschüssiges Pflegemittel entfernt. Poliert wird dann mit einer großen Roßhaarbürste. Wenn Sie mögen, können Sie folgendes ausprobieren: Spucken Sie beim Polieren ab und zu auf das Oberleder. Das Enzym im Speichel bewirkt einen höheren Glanzeffekt.

Rauhleder werden mit einer Bürste von grobem Schmutz befreit. Mit einer Messingbürste werden sie zusätzlich von Staub gereinigt, um danach imprägniert zu werden. Flecken versuchen Sie vorsichtig mit einem Velourradierer zu entfernen.

Lackleder benötigt spezielles Lackpflegemittel, welches auch Weichmacher enthält.

Werden Schuhe länger nicht getragen, sollten sie eingecremt und mit Schuhspannern in einem Textilbeutel auf die Sohlen gestellt und in einem Schuhschrank mit Lüftungsschlitzen aufbewahrt werden. Leder braucht außerdem auch Feuchtigkeit, deshalb sollte die Luftfeuchtigkeit im Raum 60-70% nicht unterschreiten.

Ich empfehle Ihnen, nur gute, passende Schuhe zu kaufen, die das Polieren lohnen. Benutzen Sie hochwertige Pflegemittel und bringen Sie sie rechtzeitig zur Reparatur in einen Schuhmacherfachbetrieb. Nur dort finden Sie ausgebildetes Personal, das weiß, was an Ihren Schuhen zu tun und zu lassen ist.

Und nun viel Spaß dabei!